
Produktname: HDAC9 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe03020**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,15 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW: 111 kDa; Observed MW: 150 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HDAC9 Histone deacetylase 9; HD9; Histone deacetylase 7B; HD7; HD7b; Histone deacetylase-related protein; MEF2-interacting transcription repressor MITR; HDAC9; HDAC7; HDAC7B; HDRP; KIAA0744; MITR
Alternative Namen	
Gen-ID	9734
SwissProt ID	Q9UKV0
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HDAC9

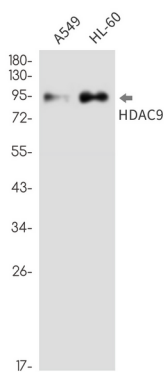
Hintergrund

Verantwortlich für die Deacetylierung von Lysinresten am N-Terminus der Kernhistone (H2A, H2B, H3 und H4). Die Histon-Deacetylierung dient der epigenetischen Repression und spielt eine wichtige Rolle bei der Transkriptionsregulation, dem Zellzyklus und Entwicklungsprozessen. Reprimiert die MEF2-abhängige Transkription.

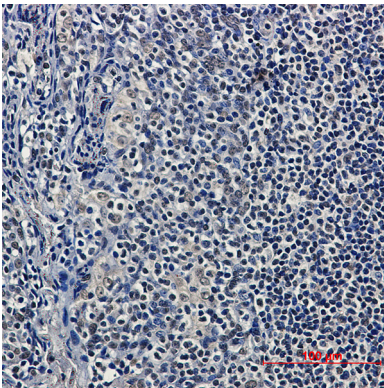
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HDAC9 in A549- und HL-60-Lysaten unter Verwendung eines HDAC9-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung des HDAC9-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.